Ä1 EP-FK- Was uns schützt.

Antragsteller*in: Anke Dörsam (KV Berlin-Kreisfrei)

Text

Von Zeile 1 bis 1 einfügen:
Für ein Europa, das sich an den Menschen orientiert

Begründung

Diesen Satz als Untertitel einfügen, um den Titel zu spezifizieren

Ä2 EP-FK- Was uns schützt.

Antragsteller*in: Anke Dörsam (KV Berlin-Kreisfrei)

Text

Von Zeile 13 bis 16:
Die Europäische Union steht in einer Welt voller Konflikte als Garantin für ~~Schutz und Frieden: Es ist gar nicht lange her, da klang das noch für viele wie selbstverständlich. Mit dem russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine zerbrach diese Gewissheit.~~Frieden und Zusammenhalt
Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine zeigen uns deutlich, wie wichtig dieser Schutzraum ist.

Ä3 EP-FK- Was uns schützt.

Antragsteller*in: Anke Dörsam (KV Berlin-Kreisfrei)

Text

Von Zeile 3 bis 4:
erhalten, was uns stärkt, und das stärken, was uns schützt. Es geht um nicht weniger als unseren Zusammenhalt in einem geeinten Europa, das für Frieden und ~~Wohlstand~~soziale Verantwortung eintritt.

Ä4 EP-FK- Was uns schützt.

Antragsteller*in: Vasili Franco (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

In Zeile 80 einfügen:

Der Weg dorthin: Haltung und Verantwortung

Von Zeile 95 bis 96 einfügen:
hin, dass das Vertrauen in die Demokratie erodiert; der nimmt in Kauf, dass die Einheit Europas leidet.
Eines gilt uneingeschränkt: Menschenrechte sind unverhandelbar.

Ä5 EP-FK- Was uns schützt.

Antragsteller*in: Vasili Franco (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 109 bis 112:
Was bei alledem zählt, ist nicht, wer gewinnt oder Recht behält. Europäischer Erfolg ~~hat keine politische Farbe~~ist das, was uns zusammenbringt und zusammenhält. . Erfolgreich ist, was das Leben der Menschen in ~~Deutschland und Europa lebenswerter~~allen Regionenlebenswerter macht. Was uns stärker macht. Was auch Sie schützt. Dafür streiten wir als Grüne europaweit.

Ä6 EP-FK- Was uns schützt.

Antragsteller*in: Philip Hiersemenzel

Kapiteltitel

Ändern in:
Europa gemeinsam grün und gerecht machen.

Begründung

erfolgt müdlich

Ä7 EP-FK- Was uns schützt.

Antragsteller*in: Marit Schatzmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 39 bis 41:
Nun stehen wir vor der nächsten großen Aufgabe. Wachsende Spannungen in der Welt, der technologische Wandel und die Klimakrise als Katalysator all dessen: Sie ~~alle~~ stellen uns und unsere Gesellschaft, stellen Wirtschaft und Politik vor neue Herausforderungen.

Begründung

Ohne diesen Zusatz klingt es nach fehlendem Bewusstsein über die besondere Dimension der Klimakrise. Die eben nicht eine weitere unter den politischen Herausforderungen ist (eine Handhabung, die zu ihrer permanenten Verdrängung und Prokrastination geführt hat), sondern dass sie als grundlegende Dimension ganz konkret eben zum Beispiel wachsende Spannungen in der Welt und technologischen Wandel mit bedingt und Rahmen dafür setzt.

Ä8 EP-FK- Was uns schützt.

Antragsteller*in: Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 97 bis 102 löschen:
~~Diese Einheit „war ein Traum von wenigen. Sie wurde eine Hoffnung für viele. Sie ist heute eine Notwendigkeit für uns alle." Was Konrad Adenauer vor rund 70 Jahren sagte, könnte aktueller kaum sein. Vom Traum zur Hoffnung zur Notwendigkeit: Die Europäische Union ist alles davon. Sie mag bisweilen anstrengend sein und ja, sie muss besser werden. Doch sie bleibt der Schlüssel zu einem Leben in Wohlstand und Sicherheit.~~

Begründung

Den Absatz würde ich ersatzlos streichen. Der Punkt zur Bedeutung der EU wird schon vorher ausreichend dargestellt. Und das einzige Zitat im Programm muss nicht ausgerechnet an die CDU gehen.

(für die AG Klima & Ökologie)

Ä9 EP-FK- Was uns schützt.

Antragsteller*in: Marit Schatzmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 41 bis 43:
unsere Gesellschaft, stellen Wirtschaft und Politik vor neue Herausforderungen. Wir müssen deshalb mehr tun, als den bestehenden Wohlstand bloß zu ~~verteidigen~~erhalten. Wir müssen jetzt dort vorangehen, wo die Arbeitsplätze und der Wohlstand der

Begründung

Finde "bestehenden Wohlstand verteidigen" schon ein ziemlich krasses Wording. Soll das das neue normal-Wording der Grünen sein?! "Erhalten" reicht doch vollkommen, und wäre für mich schon der Kompromiss gegenüber "Umverteilen".

Ä10 EP-FK- Was uns schützt.

Antragsteller*in: Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 52 bis 57:
~~In einer Zeit, da insbesondere China und die USA massiv in die klimaneutrale Modernisierung ihrer Wirtschaft investieren, brauchen wir eine strategische europäische Investitionspolitik, die dafür sorgt, dass Europa im internationalen Wettbewerb besteht – und sich im Rennen um den ersten klimaneutralen Wirtschaftsstandort der Welt durchsetzt. Wenn wir~~ Die Klimakrise ist global und muss auch global gelöst werden. In einer Zeit, da insbesondere China und die USA massiv in die klimaneutrale Modernisierung ihrer Wirtschaft investieren, brauchen wir eine strategische europäische Investitionspolitik. Die Europäische Union muss zu einer Union des Klimaschutzes werden. Wir wollen mit aller Kraft die Erderhitzung und ihre unkontrollierbaren Folgen für unser Zusammenleben und unsere Freiheit begrenzen. Wenn wir sozial und ökologisch das Klima schützen, schaffen wir: gute Arbeitsplätze, saubere Infrastruktur und sicheren Wohlstand.

Begründung

Der Fokus auf wirtschaftlichen Wettbewerb wird dem Thema nicht gerecht. Außerdem ist es nur wichtig, wenn auch in anderen Ländern in Klimaschutz investiert wird.

Ä11 EP-FK- Was uns schützt.

Antragsteller*in: Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 52 bis 57:
~~In einer Zeit, da insbesondere China und die USA massiv in die klimaneutrale Modernisierung ihrer Wirtschaft investieren, brauchen wir eine strategische europäische Investitionspolitik, die dafür sorgt, dass Europa im internationalen Wettbewerb besteht – und sich im Rennen um den ersten klimaneutralen Wirtschaftsstandort der Welt durchsetzt. Wenn wir~~ Die Klimakrise ist global und muss auch global gelöst werden. In einer Zeit, da insbesondere China und die USA massiv in die klimaneutrale Modernisierung ihrer Wirtschaft investieren, brauchen wir eine strategische europäische Investitionspolitik. Die Europäische Union muss zu einer Union des Klimaschutzes werden. Wir wollen mit aller Kraft die Erderhitzung und ihre unkontrollierbaren Folgen für unser Zusammenleben und unsere Freiheit begrenzen. Wenn wir sozial und ökologisch das Klima schützen, schaffen wir: gute Arbeitsplätze, saubere Infrastruktur und sicheren Wohlstand.

Begründung

Der Fokus auf wirtschaftlichen Wettbewerb wird dem Thema nicht gerecht.

Ä13 EP-FK- Was uns schützt.

Antragsteller*in: Marit Schatzmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 65 bis 67 löschen:
Gewinnung von Fach- und Arbeitskräften, für Sicherheit in unsicheren Zeiten. Wir wollen unseren Wohlstand nicht ~~nur~~ für die Wenigen mehren, sondern sicherstellen, dass er bei den Vielen ankommt, die ihn erarbeiten: in der Breite

Begründung

Das Wörtchen "nur" macht hier einen großen Unterschied: Warum überhaupt für die Wenigen mehren?! Meines Erachtens wäre der Satz ausschließlich ohne das "nur" politisch vertretbar. Sicherstellen, dass der Wohlstand bei den Vielen Erarbeitenden ankommt, ist doch Kern unseres politischen Bestrebens, und nicht "add-on".

Ä14 EP-FK- Was uns schützt.

Antragsteller*in: Marit Schatzmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 43 bis 46:
Wir müssen jetzt dort vorangehen, wo die Arbeitsplätze und der Wohlstand der nächsten Jahrzehnte entstehen, und dabei unsere natürlichen Lebensgrundlagen bewahren.

Europa zu stärken und das Klima zu schützen, ist also kein Selbstzweck; wir tun es~~, um Ihren Wohlstand, Ihre~~ für den Schutz Ihrer Lebensqualität, Ihrer Freiheit und Ihrer Sicherheit ~~zu schützen~~.

Begründung

Dieses unterkühlte, sprachlich anspruchsvolle Programm fällt sehr ab zur Leidenschaftlichkeit des WP von 2019:"Die Klimakrise ist eine der größten Herausforderungen unserer Generation. Versagen wir bei der Eindämmung der Krise, haben wir als politische Generation versagt." Das hier ausgedrückte Verantwortungs- und Fehlbarkeitsbewusstsein zeugt von politischer Größe und sollte jetzt nicht fallen gelassen werden.

Ä1 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Jenny Laube

Text

Nach Zeile 595 einfügen:
Wirtschaftsprüfungsgesellschaften regulieren - Grünbuch der EU Kommission umsetzen

Wirtschaftsprüfungsgesellschaften sollen unabhängig die Bilanzen von Unternehmen prüfen und dabei durch die Aufdeckung von Manipulationen, Unsauberkeiten und Risiken Anteilseigner*innen, Geschäftspartner*innen und die Allgemeinheit vor weitreichenden negativen finanziellen Folgen schützen. Das aktuelle System, in dem insb. die sog. BigFour (KPMG, EY, PwC und Deloitte) eine marktdominierende Stellung innehaben ist dringend reformbedürftig, was die EU Kommission bereits 2010 dazu veranlasste ein Grünbuch „Weiteres Vorgehen im Bereich der Abschlussprüfung: Lehren aus der Krise" zu veröffentlichen. Wir setzen uns dafür ein, die strukturellen Probleme in Form von Interessenskonflikten, finanziellen Abhängigkeiten zwischen Prüfungsgesellschaft und zu prüfendem Unternehmen sowie mangelnder externer Kontrolle durch unabhängige Stellen endlich konsequent anzugehen, indem wir die im Grünbuch geforderten Maßnahmen (Einrichtung einer zentralen Regulierungsbehörde, regelmäßige Rotation der Prüfungsgesellschaften, Einschränkung von Prüfungs- und Beratungstätigkeit durch dieselbe Gesellschaft, Etablierung eines 4-Augen-Audits) angehen.

Begründung

Die vier großen Wirtschaftsprüfungsgesellschaften verfügen über ein gefährliches Monopol, dessen negative Folgen u.a. im Zuge der Insolvenz der US-Bank Lehmann Brothers, welche eine weltweite Finanzkrise nach sich zog und beim Milliardenskandal um den Zahlungsdienstleister WireCard offenkundig wurden. Das aktuelle System und die Machtkonzentration auf nur vier Gesellschaften, die u.a. alle DAX Konzerne prüfen, deren (Führungs-)Personal oft zwischen den vier Gesellschaften rotiert und Unternehmen, deren Abschlüsse sie prüfen oft zeitgleich zu verschiedenen Themen beraten, kann die ihm zugewiesene gesellschaftliche Aufgabe nicht zufriedenstellend erfüllen und muss dringend reformiert werden.

- Nach der Finanzkrise 2008/2009 sah der damalige Binnenmarktkommissar Michel Barnier eine Mitschuld bei den Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (WPG).
- Er formulierte verschiedene Reformvorschläge zur Verbesserung der Qualität von Abschlussprüfungen in einem sogenannten Grünbuch.
- Die WPG wehrten sich vehement gegen jegliche Veränderungen, so dass am Ende nur einzelne und sehr verwässerte Gesetzesänderungen vorgenommen wurden.

Im Jahr 2010 wurden von der Europäischen Kommission in einem sogenannten Grünbuch unter dem Titel „Weiteres Vorgehen im Bereich der Abschlussprüfung: Lehren aus der Krise" unterschiedliche Vorschläge zur Verbesserung der Qualität von Abschlussprüfungen gemacht. Diese Vorschläge zielten auf unterschiedliche Probleme im System ab:

1. Anwendung internationaler Prüfungsstandards
   Unternehmen agieren grenzüberschreitend und sind international vernetzt. Da macht es Sinn, Prüfungsstandards international zu harmonisieren. Dieser Prozess begann bereits in den 2000er Jahren mit der Schaffung der International Financial Reporting Standards (IFRS).
2. Obligatorische Ausschreibung und eine zentrale Regulierungsbehörde
   Damit sich verschiedene WPGs für ein Prüfungsmandat bewerben können, muss dieses

öffentlich ausgeschrieben werden. Zusätzlich soll eine unabhängige Regulierungsbehörde schlussendlich über die Vergabe der Mandate und die Höhe der Honorare entscheiden.

3. Obligatorische externe Rotation
   Damit Prüfer*innen und Unternehmen nicht über Jahre hinweg eine zu enge Beziehung aufbauen, muss nach einer bestimmten Anzahl an Jahren die Prüfungsgesellschaft gewechselt werden. Dies unterscheidet sich von einer internen Rotation. Dabei wird nach einer bestimmten Anzahl an Jahren innerhalb einer Prüfungsgesellschaft der*die Prüfer*in gewechselt.
4. Einrichtung reiner Prüfungsunternehmen (Pure Audit Firms)
   Um den gravierenden Interessenkonflikt von WPG zu beenden, könnten reine Prüfungsunternehmen für die Abschlussprüfungen von Unternehmen zuständig sein. Sie wären frei von anderen Interessen der Beratungsleistungen.
5. Trennung von Prüfung und Beratung
   Für die WPGs, die keine reinen Prüfungsunternehmen sind, kann es eine klare Trennung von Prüfungs- und Beratermandaten geben. Eine WPG, die ein Unternehmen prüft, darf dann gleichzeitig keine Beraterleistungen für dieses Unternehmen ausführen.
6. Joint Audit
   Um einerseits kleinere WPG zu stärken und ein „Vier-Augen-Prinzip“ zu etablieren ergibt es Sinn, dass immer zwei WPG für ein Unternehmen verantwortlich sind. Denn wenn zwei WPG ein Unternehmen prüfen, werden auch WPG außerhalb der Big Four herangezogen werden müssen. Zusätzlich gibt es eine gründlichere Prüfung durch das Vier-Augen-Prinzip.
7. Einrichtung von Prüfungsausschüssen in den Aufsichtsräten
   Die Aufsichtsrät*innen haben innerhalb des Unternehmens eine Kontrollaufgabe - das sagt ja auch ihr Name. Sie können allerdings mehr Pflichten Richtung aktiver Prüfung erhalten.
8. Einrichtung bzw. Stärkung einer öffentlichen Aufsicht für Prüfungsgesellschaften
   Da die WPG eine sehr wichtige Rolle in der Wirtschaft einnehmen, sollte es eine Behörde geben, die für diese Gesellschaften zuständig ist und diese beaufsichtigt.

Quellen:

https://www.finanzwende.de/themen/wirtschaftspruefungsgesellschaften/reform-der-wirtschaftsprueferinnen/

https://www.finanzwende.de/themen/wirtschaftspruefungsgesellschaften/

Ä2 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Jenny Laube

Text

Von Zeile 1077 bis 1078 einfügen:
dicht bevölkerten Innenstädten sowie für ein EU-weites Tempolimit auf Autobahnen ein. Wir stellen zusätzliche Fördermittel für die freiwillige Nachrüstung von Abbiegeassistenzsystemen in LkW bereit.

Begründung

Laut EU-Verordnung 2019/2144 sind Abbiegeassistenten ab dem 6. Juli 2022 für neue Fahrzeugtypen und ab dem 7. Juli 2024 für alle neu zugelassenen Fahrzeuge Pflicht. Dass diese Pflicht für die Fahrzeugklassen M2, M3, N2 und N3 - also für Busse und Lkw mit mehr als 3,5 Tonnen zulässiger Gesamtmasse.

Um die Vision Zero zeitnah zu erreichen, müssen auch bereits zugelassene Fahrzeuge nachgerüstet werden. Hiervon sehen viele Unternehmen bis dato ab, weshalb wir die freiwillige Nachrüstung gezielt fördern wollen.

Ä3 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Walter Schmidt

Text

Von Zeile 211 bis 212:
Klimaneutralität sichert und mehrt ~~Wohlstand~~Lebensqualität, ist aber auch mit Veränderungen verbunden. Dieser Prozess verlangt den Menschen viel ab. Nicht nur deshalb muss

Begründung

Es muss vermieden werden, der Bevölkerung nach dem Mund zu reden und ihr damit zu suggerieren, dass der aktuelle Lebensstil der übergroßen Mehrheit so aufrechterhalten werden kann. Denn der Klimawandel und die Naturzerstörung sind in vollem Gange und es bedarf daher klarer und schneller Weichenstellungen, nicht um den Wohlstand zu schützen, sondern um ein akzeptables Überleben mit möglichst hoher Lebensqualität überhaupt zu retten.

Wir müssen jahrzehntelang Versäumtes in allen Ökobereichen nachholen – nicht nur beim Klimaschutz. Die Lage schön zu reden, würde uns mitschuldig daran machen, wenn sich die Bevölkerung als Reaktion auf unsere Aussagen dem nötigen sozial-ökologischen Umbau Europas weiterhin verweigern würde.

Ä4 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Walter Schmidt

Text

Von Zeile 656 bis 658:
Bedeutung. Wir wollen sie auf ihrem Weg vom Labor in die Praxis unterstützen. Innovationen sind als ~~Wachstumskeime~~Transformationskeime ein entscheidender Baustein für den wirtschaftlichen Erfolg von morgen.

Begründung

Es soll im Programm klar zum Ausdruck kommen, dass es bei den angestrebten Innovationen in erster Linie um Lösungen für Probleme geht und nicht um Wachstum.

Ä5 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Walter Schmidt

Text

Von Zeile 1013 bis 1014 einfügen:
sicherer Fahrradwege und die Förderung der privaten und gewerblichen Nutzung von Cargobikes umfasst. Des Weiteren kann und soll die Mobilitätswende dadurch mitgetragen werden, dass durch Stadt- und Raumplanung Verkehr vermieden wird sowie der Fußverkehr und der ÖPNV gefördert werden.

Begründung

Die erwähnten Aspekte wurden im Entwurf vergessen.

Ä6 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Walter Schmidt

Text

Von Zeile 1052 bis 1055 löschen:
zugelassen werden dürfen. Nun braucht es eine flächendeckende, intelligent vernetzte und effiziente Ladeinfrastruktur für alle Verkehrsmittel. ~~Es muss ohne Probleme möglich sein, mit einem E-Auto von Stockholm nach Syrakus zu fahren.~~ Um den Übergang zur E-Mobilität möglichst attraktiv zu gestalten, wollen wir

Begründung

Gerade solch lange Strecken innerhalb Europas sollten nicht mit dem Auto – auch nicht mit dem E-Auto – zurückgelegt werden. Genau dafür wollen wir ja die Schienenwege ausbauen. Diese Vision würde auch dabei helfen, die Autoindustrie dazu zu bringen, vorwiegend E-Kleinwagen statt SUVs oder Luxusautos anzubieten.

Ä7 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Sonja Gerth (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 381 bis 384:
beschäftigt sind, bei der EU-Fördermittelvergabe erhalten können, wenn sie mehr Frauen ausbilden bzw. beschäftigen. ~~Gemeinsam mit den Gewerkschaften und den Betrieben werden wir neue Ideen entwickeln, wie wir eine gleichberechtigte Teilhabe der Geschlechter in der Wirtschaft ermöglichen können.~~

Viele vor allem soziale Berufe, in denen viele Frauen arbeiten, werden schlechter bezahlt und haben nicht das gleiche Ansehen wie technische Berufe. Das wollen wir verändern und gerade die Berufe, die sich in der Corona-Pandemie als systemrelevant herausgestellt haben, besserstellen.

Gemeinsam mit den Gewerkschaften und den Betrieben werden wir neue Ideen entwickeln, wie wir eine gleichberechtigte Teilhabe und Bezahlung der Geschlechter in der Wirtschaft ermöglichen können.

Ä8 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Sonja Gerth (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 699 bis 701 einfügen:
Wir wollen sicherstellen, dass es in jedem Mitgliedsland One-Stop-Shops gibt. Dort finden Gründer*innen Begleitung und Beratung aus einer Hand. Dabei soll auf Geschlechtergerechtigkeit geachtet werden. Einen Überblick über alle Förderprogramme für Gründer*innen soll ein digitaler Kompass

Ä9 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Philip Hiersemenzel

Kapiteltitel

Ändern in:
A – Wohlstand für Alle

Begründung

erfolgt müdnlich

Ä10 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 1114 bis 1116 einfügen:
globalen und europäischen Ziele unabdingbar. Deshalb fordern wir einen eigenen Naturschutzfonds ein. Finanzieren wollen wir die Gesundung der Natur mit dem Abbau umweltschädlicher Subventionen. Mit dem NRL sollen bis 2050 alle Ökosysteme auf den Weg der Erholung geführt werden. Wir setzen uns dafür ein, dass die entsprechenden

Begründung

Im 2019 Wahlprogramm standen mehrfach Sätze im Sinne von "Staatliche Subventionen für klimaschädliches Wirtschaften wollen wir abschaffen." 2024 geht es um Subventionswettläufe. Der Bezug zum Klima- und Umweltschutz fehlt.
Für die AG Klima & Ökologie

Ä11 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 1061 bis 1062 einfügen:
Lastkraftwagen (Lkw) entlang der europäischen Fernstraßen und in den Güterverteilzentren.Vorrangiges Ziel bleibt es, mit einem europaweiten Schienennetz Güter von der Straße auf die Gleise zu verlagern.

Begründung

Das stand 2019 im Wahlprogramm und bleibt richtig.
(Für die AG Klima & Ökologie)

Ä12 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 921 bis 923 einfügen:
Der kluge Umgang mit Ressourcen ist eine der zentralen Voraussetzungen für eine wettbewerbsfähige Wirtschaft in den planetaren Grenzen. Es gilt, Energie und Material zu sparen. Kreislaufwirtschaft ist im Mainstream angekommen und wir machen sie zum europäischen Erfolgsmodell. Der größte Beitrag zur

Begründung

Es geht nicht nur um Wettbewerbsfähigkeit, sondern um den Erhalt unserer Lebensgrundlagen. Das sollte immer mal wieder erwähnt werden.
(Für die AG Klima & Ökologie)

Ä13 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 229 bis 231 einfügen:
Erneuerbare Energien garantieren den Menschen, dass sie ihre Wohnungen auch zukünftig bezahlbar heizen können. Mit ambitionierten energetischen Standards sichern wir auch die langfristige Bezahlbarkeit der Wohnnebenkosten. Daher setzen wir uns weiterhin für anspruchsvolle Sanierungsquoten für den gesamten Gebäudebestand ein. Deshalb unterstützen wir die Weiterentwicklung der europäischen Anforderungen an die Effizienz von Gebäuden

Begründung

In der EU stehen Verhandlungen über eine Gebäuderichtlinie an. Dabei werden Vorgaben für Sanierungsstandards und Sanierungsquoten eine wichtige Rolle spielen. Der Gebäudesektor ist mit seinem Wärmebedarf eine der größten Emissionsquellen von Treibhausgasen. Ohne eine Reduzierung des Wärmebedarfs durch energetische Sanierung ineffizienter Gebäude sind die Klimaziele der EU nicht zu erreichen. Dafür braucht es eine deutliche Steigerung der Sanierungsquote.

(Für die AG Klima & Ökologie)

Ä14 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 217 bis 218 einfügen:
deshalb, dass die Mitgliedstaaten – wie etwa Österreich mit dem Klimabonus – ein Klimageld pro Kopf auszahlen. Das entlastet die unteren Einkommensgruppen, die sowieso weniger CO2 produzieren und also Geld erhalten würden. Menschen, die ihren Lebensstil nicht ändern wollen, bezahlen mehr als sie an Klimageld erhalten.

Begründung

Wir müssen das Soziale verständlich erklären. Wir wollen die sozialökologische Transformation.
(Für die AG Klima & Ökologie)

Ä15 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 18 bis 25:
~~Wir setzen alles daran, dass Europa nicht an der Seitenlinie steht, während China oder die USA massiv in die Entwicklung ihres Standortes und der Zukunftstechnologien investieren. Wir nehmen die Herausforderung an: Wir wollen, dass sich Deutschland und Europa auf den Märkten der Zukunft durchsetzen – bei erneuerbaren Energien und Wasserstoff, bei digitalen Dienstleistungen und Künstlicher Intelligenz (KI), bei modernster Batterietechnik und grünem Stahl. Das ist eine Frage der Unabhängigkeit. Wirtschaftspolitik ist heute auch Sicherheitspolitik.~~

Wir wollen massiv in die Entwicklung unseres Standortes und die Zukunftstechnologien investieren. Die Märkte der Zukunft sind erneuerbare Energien und Wasserstoff, digitale Dienstleistungen und Künstliche Intelligenz (KI), modernste Batterietechnik und grüner Stahl. Das ist eine Frage der wirtschaftspolitischen Unabhängigkeit.

Begründung

Kindisch auf 'schneller, besser, weiter als du'- Rhetorik zu setzen. Die Klimakrise muss global gelöst werden. Es geht nicht darum, wer an der Seitenlinie stehen bleibt.

Ä16 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 40 bis 44 löschen:
seine Wirkung entfaltet: von der Energieerzeugung über Mobilität und Landwirtschaft bis hin zur Industriepolitik. ~~Denn Klimaschutz wird zunehmend zu einem entscheidenden Wettbewerbs- und Standortfaktor. Wollen wir unseren Wohlstand bewahren und neuen schaffen, müssen wir Europäer*innen nicht nur das Klima schützen, sondern auch diesen Wettbewerb annehmen.~~

Begründung

Bitte einfach streichen. Die Gleichwertigkeit von Klimaschutz und Standortvorteilen wird dem Problem nicht gerecht. Es klingt unsympathisch nach FDP.

Ä18 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Corinne (LAG WiFi Berlin)

Text

Von Zeile 152 bis 154:
Stand der Technologie gar nicht zu vermeiden sind, etwa in der Zementindustrie. In diesen Bereichen wollen wir ~~technologische Chancen nutzen~~ dort, wo sich die Nutzung der Produkte nicht anderweitig ersetzen und vermeiden lässt, das CO_2 direkt bei der Produktion abscheiden, speichern und gegebenenfalls nutzen (Carbon

Ä19 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Corinne (LAG WiFi Berlin)

Text

Von Zeile 278 bis 280:
setzt, andererseits starke öffentliche Förderprogramme etwa für Zukunftstechnologien wie Elektrolyseure, Windräder, ~~E-Autos~~klimaneutrale Mobilität und Mikrochips. Denn wir wollen, dass Europa an der Spitze der Märkte der Zukunft steht und dass die

Ä20 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Corinne (LAG WiFi Berlin)

Text

Von Zeile 475 bis 477:
weitere Bankenkrise können wir uns schon allein deshalb nicht leisten. Mit einer ~~hohen Eigenkapitalquote,~~ deutlich höheren Eigenkapitalquote als gegenwärtig,, regelmäßigen Stresstests und der Vollendung der Bankenunion stellen wir die Banken stabil auf. Mit einer europäischen

Ä21 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Corinne (LAG WiFi Berlin)

Text

Von Zeile 656 bis 658:
Bedeutung. Wir wollen sie auf ihrem Weg vom Labor in die Praxis unterstützen. Innovationen sind als ~~Wachstumskeime~~Transformationskeime ein entscheidender Baustein für den wirtschaftlichen Erfolg von morgen.

Ä22 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Corinne (LAG WiFi Berlin)

Text

Von Zeile 748 bis 750 einfügen:
emanzipatorischen Digitalisierung, die Bürger*innen befähigt und Freiheit stärkt, und einer Digitalisierung, die entmündigt und Überwachung fördert und einer Digitalisierung, die BürgerInnen zum Objekt intransparenter Geschäftspraktiken globaler Tech-Konzerne macht.. Europa muss sich in diesem Wettstreit selbstbewusst positionieren. Wir wollen

Ä23 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Corinne (LAG WiFi Berlin)

Text

Von Zeile 795 bis 798:
Daten leistet einen wichtigen Beitrag dazu, unser Zusammenleben zu bereichern und zahlreiche gesellschaftliche Probleme anzugehen sowie ~~wirtschaftliches Wachstum~~soziale und ökologische Innovationen zu fördern, Ressourcen zu schonen und die wissenschaftliche Forschung voranzubringen.

Ä24 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Corinne (LAG WiFi Berlin)

Text

In Zeile 1041:

~~Antriebswende~~Mobilitätswende umsetzen

Ä25 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Corinne (LAG WiFi Berlin)

Text

Von Zeile 1048 bis 1051:
Die Automobilindustrie ~~ist~~war bisher ein zentraler Industriezweig in Deutschland und bietet viele Arbeitsplätze. Wir wollen sie auch deshalb auf dem Weg ~~der Antriebswende~~ zu klimaneutralen ressourceneffizienten Formen der Mobilität unterstützen. Die EU hat in einer historischen Entscheidung beschlossen, dass ab 2035 keine fossilen Verbrennungsmotoren in Pkw mehr neu

Ä26 EP-FK- A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Corinne (LAG WiFi Berlin)

Text

Von Zeile 1284 bis 1286 einfügen:
unterstützen daher europaweite Labels, um nachhaltigen, regionalen, saisonalen, vielfältigen und tierschutzkonformen Konsum zu ermöglichen. Eine europäische Lebensmittelampel soll Transparenz und Einfachheit gewährleisten. Mit einem EU-weiten Rahmen für nachhaltige Ernährungssysteme stellen wir die Zeichen auf

Ä1 EP-FK- B – Was Gerechtigkeit schützt

Antragsteller*in: Vasili Franco (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 603 bis 605 einfügen:

Vernunftbasierte Drogenpolitik - Cannabis europaweit legalisieren

Jahrzehntelang bringt die Kriminalisierung und der War-on-Drugs mehr Leid als Segen, tausende Drogentote und eine Haupteinnahmequelle für die organisierte Kriminalität. Es braucht eine an der Wissenschaft und risikobasierten Betrachtung ausgerichtete Drogenpolitik. An verschiedenen Orten der Welt ist der Wechsel hin zu einem unideologischen und

Von Zeile 617 bis 621:
setzt aktuell den Mitgliedstaaten im Umgang mit Cannabis enge Grenzen. Wir streben eine europaweite Legalisierung und kontrollierte Abgabe von Cannabis an. Darüber hinaus wollen wir die gesundheitliche Versorgung von Abhängigen verbessern und Konsument*innen entkriminalisieren. Gesundheitsschutz muss vor Strafverfolgung gehen. Deshalb werden wir uns in Europa dafür einsetzen, dass das europäische und[Zeilenumbruch]
internationale Recht in Bezug auf die Produktion, ~~den Vertrieb~~Abgabe und ~~Verkauf~~Weitergabe von ~~Cannabisprodukten~~Substanzen entschärft wird und im Rahmen regulierter und kontrollierbarer Regelungen ermöglicht werden kann. Auch die Forschung zum Umgang mit psychoaktiven Substanzen, insbesondere zum medizinischen Nutzen, wollen wir weiter vorantreiben.

Ä2 EP-FK- B – Was Gerechtigkeit schützt

Antragsteller*in: Sonja Gerth (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Nach Zeile 525 einfügen:
Anreize staatlicher Akteur*innen für medizinische Forschung und Entwicklung sollen darauf abzielen, das historische Wissensdefizit in Bezug auf die Behandlung von Frauen auszugleichen.

Ä3 EP-FK- B – Was Gerechtigkeit schützt

Antragsteller*in: Philip Hiersemenzel

Kapiteltitel

Ändern in:
B – Gerechtigkeit schaffen

Begründung

erfolgt mündlich

Ä1 EP-FK- C – Was Frieden schützt

Antragsteller*in: Jenny Laube

Text

Von Zeile 159 bis 160 löschen:
In vielen Teilen der Welt, ~~vor allem im Globalen Süden~~, gibt es einen gewaltigen Investitionsbedarf, um Wachstum, Mobilität und Wohlstand unter der Bedingung der

Von Zeile 162 bis 165:
chinesische Programm einer „neuen Seidenstraße". Die europäische Global-Gateway-Strategie wollen wir zu einem geostrategischen Erfolgsprojekt machen~~, das Partnerländern eine Alternative zur chinesischen Politik anbietet,~~ in dessen Zentrum die nachhaltige Verbesserung der Lebens- und Wirtschaftsbedingungen in den Partnerländern durch ~~starke finanzielle Abhängigkeiten etabliert wird~~gleichberechtigte Handelsbeziehungen steht. .

Begründung

Investitionsbedarfe bestehen nicht nur im Globalen Süden. Das an dieser Stelle hervorzustellen erscheint eurozentrisch-paternalistisch.

Es ist wichtig zu benennen, wofür die Global Gateway Strategy steht und wozu sie dient.

Ä2 EP-FK- C – Was Frieden schützt

Antragsteller*in: Jenny Laube

Text

Von Zeile 25 bis 27 löschen:
verbessern. Dieses Europa bietet weltweit Perspektiven für politische und wirtschaftliche Entwicklung ~~– und damit ein dringend benötigtes Gegenangebot zum Einfluss insbesondere Chinas und Russlands~~.

Begründung

Auch ohne diesen Nachsatz ist die Aussage komplett.

Ä3 EP-FK- C – Was Frieden schützt

Antragsteller*in: Jenny Laube

Text

Von Zeile 7 bis 12:
Aber auch über die Ukraine hinaus nehmen die Spannungen weltweit zu. ~~China tritt immer autoritärer auf und stellt die regelbasierte internationale Ordnung infrage. Chinas Konkurrenz mit den USA stellt auch unser Leben und Wirtschaften vor bedeutende Herausforderungen. In Afrika, Asien und Südamerika fordern Staaten und Gesellschaften derweil zu Recht~~Knapper werdende Ressourcen führen zu einem sich intensivierenden Wettbewerb um Rohstoffe und die Folgen des Klimawandels wirken sich spürbar negativ auf Lebensräume und Zukunftschancen von Menschen aus. Die westliche Dominanz der internationalen Ordnung wird zunehmend hinterfragt. In Afrika, Asien und Südamerika fordern Staaten und Gesellschaften zu Recht, mehr Repräsentanz, faire Mitsprache und einen gleichwertigen Platz an Verhandlungstischen ein.

Begründung

China ist ein wichtiger internationaler Akteur. Sowohl das innen- als auch das außenpolitische Handeln der Volksrepublik beobachten wir kritisch und mit Sorge. Gleichwohl scheint es unangemessen China als Risiko für den Frieden derart singulär herauszustellen, anstatt die Komplexität der zunehmenden weltweiten Spannungen anzuerkennen und zu benennen. Es erscheint mir bedenklich, gerade mit Blick auf das hohe Gut des Friedenserhalts, populistische Narrative zu reproduzieren.

Ä4 EP-FK- C – Was Frieden schützt

Antragsteller*in: Jenny Laube

Text

Von Zeile 7 bis 12:
Aber auch über die Ukraine hinaus nehmen die Spannungen weltweit zu. ~~China tritt immer autoritärer auf und stellt die regelbasierte internationale Ordnung infrage. Chinas Konkurrenz mit den USA stellt auch unser Leben und Wirtschaften vor bedeutende Herausforderungen. In Afrika, Asien und Südamerika fordern Staaten und Gesellschaften derweil~~ Knapper werdende Ressourcen führen zu einem sich verschärfenden globalen Wettbewerb und die Folgen des Klimawandels erzeugen neue Konflikte um Lebensräume und Zukunftschancen. Die westliche Hegemonie der internationalen Ordnung wird zunehmend hinterfragt und in Afrika, Asien und Südamerika fordern Staaten und Gesellschaften zu Recht faire Mitsprache und einen gleichwertigen Platz an Verhandlungstischen ein.

Ä5 EP-FK- C – Was Frieden schützt

Antragsteller*in: Jürgen Wolf (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Nach Zeile 418 einfügen:

Klimagerechtigkeit

Die Klimakrise trifft zuerst jene, die sie nicht verursacht haben und sich am wenigsten vor ihren Auswirkungen schützen können: Menschen in den Ländern des globalen Südens. Historisch betrachtet sind die westlichen Industriestaaten die Hauptverursacher klimaschädigender Treibhausgase. Es ist daher auch eine Frage von Verantwortung und Gerechtigkeit, dass wir die betroffenen Menschen des globalen Südens technisch und finanziell bei der Anpassung an die Klimakrise und bei der Bewältigung ihrer Folgen unterstützen.
Damit sollen aber keineswegs Länder wie China, Saudi-Arabien und die anderen Ölstaaten aus der Pflicht genommen werden, da diese aktuell für die höchsten Treibhausgasemissionen verantwortlich sind.
Alle Anpassungsmaßnahmen laufen aber ins Leere, wenn es nicht gelingt, die Klimakrise selbst einzudämmen. Um die Menschen vor den Klimafolgen zu schützen, ist es unabdingbar, die Treibhausgasemissionen schnell und umfassend zu mindern. Das ist der entscheidende Hebel, um die globale Klimakrise mit ihren zerstörerischen Folgen einzudämmen.
Dennoch werden Menschen gezwungen sein, ihre Heimat zu verlassen, wenn sich dort ihre Existenzbedingungen durch Hitze, Dürre oder Überschwemmungen dramatisch verschlechtern. Wir wollen diesen Menschen eine menschenwürdige Migration in sichere Regionen ermöglichen und unterstützen die internationalen Bemühungen zur Ausgabe von Klimapässen für Menschen aus bedrohten Inselstaaten.

Begründung

Das Thema Klimagerechtigkeit sollte nicht völlig unerwähnt bleiben.

Ä6 EP-FK- C – Was Frieden schützt

Antragsteller*in: Vasili Franco (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 997 bis 998:
Indigenen schützen und ihre Arbeit aktiv unterstützen. Auch eine effektive Bekämpfung von Korruption und Drogenkriminalität ~~ist wichtig~~durch Schaffung wirtschaftlicher Alternativen, Reduzierung von Abhängigkeiten von Kartellen und der Stärkung grenzüberschreitender Ermittlungen wollen wir unterstützen.

Ä7 EP-FK- C – Was Frieden schützt

Antragsteller*in: Walter Schmidt

Text

Von Zeile 322 bis 326:
Die gemeinsame Entwicklung, Anschaffung und Nutzung von europäischen Waffensystemen schafft mehr Sicherheit und Wirtschaftlichkeit~~. Damit senkt sie auch den Druck, die Waffensysteme an Drittstaaten zu exportieren, und ist somit auch ein Beitrag für eine gemeinsame wertebasierte Sicherheitspolitik.~~ und somit auch einen Beitrag für eine gemeinsame wertebasierte Sicherheits- und Verteidigungspolitik. Für diese EU-Gemeinschaftsprojekte braucht es einheitliche und restriktive europäische

Begründung

Die Formulierung im Entwurf legt nahe, dass es eine ökonomische Notwendigkeit geben würde, Waffensysteme durch Export zu Gewinnbringern zu machen. Eine solche Denkweise sollte nicht unterschwellig akzeptiert werden. Außerdem soll betont werden, dass es um Verteidigung geht und nicht um Offensive. Daher der Zusatz am Ende.

Ä8 EP-FK- C – Was Frieden schützt

Antragsteller*in: Walter Schmidt

Text

Von Zeile 474 bis 478:
funktionierenden globalen Handel ab. Es ist daher eine politische Aufgabe der EU, ihren wirtschaftlichen und politischen Einfluss ~~so~~ zu nutzen, ~~dass sie~~um durch Handelspolitik ~~Wertschöpfung fördert und zusätzlich~~ weltweit Standards für soziale Gerechtigkeit, Klima- und Naturschutz sowie Menschenrechte ~~beeinflusst~~zu setzen und in den Ländern des Südens Wertschöpfung zu schaffen . Auf diese Weise schützen wir auch unsere eigenen Standards vor einem

Begründung

Die Reihenfolge muss umgekehrt werden. Die Wertschöpfung in den Ländern des Südens muss durch Unterstützung für dortige Standards in den Bereichen soziale Gerechtigkeit, Klima- und Naturschutz sowie Menschenrechte ermöglicht werden. Die Standards erscheinen ansonsten als Nebenprodukt der Wertschöpfung. Außerdem soll klar werden, dass es hauptsächlich um Wertschöpfung in den Ländern des Südens geht.

Ä9 EP-FK- C – Was Frieden schützt

Antragsteller*in: Sonja Gerth (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 57 bis 59:
Sicherheit sind nachhaltiger, wenn Frauen beteiligt sind. Deshalb setzen wir uns aktiv dafür ein, dass gerade auch Frauen in der Außenpolitik ~~umfassend~~paritätisch vertreten sind.

Ä10 EP-FK- C – Was Frieden schützt

Antragsteller*in: Sonja Gerth (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 202 bis 203 einfügen:
Darüber hinaus setzen wir uns für eine aktive, geschlechtergerechte Personalpolitik der EU bei der Besetzung von Posten in internationalen Organisationen etwa bei der

Ä11 EP-FK- C – Was Frieden schützt

Antragsteller*in: Philip Hiersemenzel

Kapiteltitel

Ändern in:
C – Frieden schaffen

Begründung

Freiden schaffen

Ä12 EP-FK- C – Was Frieden schützt

Antragsteller*in: Sonja Gerth (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 226 bis 228 einfügen:
wollen wir in der EU mit einer schnelleren und vereinfachten Visavergabe Schutz bieten.Das gilt auch für ihre Familien, denn ohne sie, besonders ohne ihre Kinder, verlassen Frauen ihr Land oft selbst dann nicht, wenn sie akut gefährdet sind. Wir setzen uns dafür ein, dass sich die Auslandsvertretungen der EU für Menschenrechts-Verteidiger*innen stark machen. Dazu gehört etwa,

Begründung

Menschenrechtsorganisationen wie CIMAC in Mexiko arbeiten mit Menschenrechtsverteidigerinnen und Journalistinnen. Immer wieder machen sie die Erfahrungen, dass zwar die bedrohten Frauen in Schutzprogramme aufgenommen werden, aber ihre Familien, besonders ihre (auch erwachsenen) Kinder, nicht. Weil sie sie nicht im Stich lassen, begeben sich die Frauen nicht aus der Gefahrenzone. Das muss durch eine ganzheitliche Visavergabe auch an die Famlien geändert werden. Kriminelle Organisationen und korrupte Regierungen nehmen insbesondere die Familien von Frauen ins Visier, wenn sie die Menschenrechtsverteidigerinnen unmittelbar nicht angreifen können.

Ä13 EP-FK- C – Was Frieden schützt

Antragsteller*in: Sonja Gerth (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 252 bis 255:
Wir setzen uns ~~dafür ein, den~~für einen paritätischen Frauenanteil in den außenpolitischen Institutionen der EU ~~deutlich zu erhöhen, und~~ein, sowie dafür, ~~dass~~ die Perspektiven von Frauen und Mädchen bei allen internationalen Verhandlungen der EU ~~einbezogen werden~~einzubeziehen. Die Kapazitäten für Gender und Diversität in der EU-Diplomatie wollen wir stärken.

Ä14 EP-FK- C – Was Frieden schützt

Antragsteller*in: Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 134 bis 135 einfügen:
Ausgestaltung eines Loss-and-Damage-Fonds, der die von den Auswirkungen der Klimakrise geschädigten Gemeinschaften finanziell angemessen unterstützen soll. Wenn Bewohner*innen von bedrohten Inselstaaten, die durch die Klimakrise unbewohnbar werden, gezwungen sind, ihre Heimat zu verlassen, soll die EU zusammen mit anderen Industriestaaten diesen Menschen die Migration innerhalb ihres Landes, in ihrer Region, gegebenenfalls auch nach Europa ermöglichen. Historisch betrachtet, sind die westlichen Industriestaaten die Hauptverursacher klimaschädigender Treibhausgase und dafür verantwortlich, dass die Menschen ein neues Zuhause finden.

Begründung

Die Idee vom WP 2019 des Klimapasses und der Unterstützung für Menschen, deren Land untergeht, können wir nicht einfach fallenlassen.
AG Klima & Ökologie

Ä1 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Jenny Laube

Text

Von Zeile 697 bis 704:
Wir stehen entschlossen an der Seite der vielen Engagierten, die Geflüchtete versorgen und beraten. ~~Wir wollen sicherstellen, dass Presse, NGOs und Anwält*innen ungehindert Zugang zu ihnen haben, um ihrem humanitären Engagement nachzugehen. Die Bedarfe von besonders schutzbedürftigen Gruppen wie Frauen, queeren Menschen, Kindern oder Menschen mit Behinderungen müssen wir dabei besonders in den Blick nehmen. Kinder, die sich allein auf den Fluchtweg machen, müssen wir besser vor kriminellen Strukturen schützen. Sie müssen kindergerecht untergebracht und versorgt werden.~~Bedarfe von besonders schutzbedürftigen Gruppen wie Frauen, queeren Menschen, Kindern oder Menschen mit Behinderungen müssen wir dabei besonders in den Blick nehmen. Unbegleitete Kinder auf der Flucht müssen wir besser als bisher vor kriminellen Strukturen, Gewalt und Ausbeutung schützen. Bei ihrer Unterbringung und Versorgung sind die Grundsätze der UN-Kinderrechtskonvention einzuhalten und Vertreter*innen des UN-Kinderhilfswerk (UNICEF) müssen jederzeit Zugang zu den Kindern erhalten.

Begründung

Die Aspekte zu Presse und Anwält*innen sollte in den vorherigen Absatz verschoben werden. Dies erlaubt eine Fokussierung auf die Bedarfe von besonders schutzbedürftigen Menschen. Der Hinweis auf die Kinderrechtskonvention ist eine Konkretisierung der Forderung nach kindgerechter Unterbringung und Versorgung.

Ä2 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Anke Dörsam (KV Berlin-Kreisfrei)

Text

Von Zeile 451 bis 452 einfügen:
Partnerschaft oder gleichgeschlechtliche Ehe in der gesamten Union anerkannt wird.

Darüberhinaus setzen wir uns für eine Vereinheitlichung der Rechte von queeren Menschen wie dem Selbstbestimmungsrecht für trans Personen und die gleiche Rechte schaffende Öffnung der Ehe ein. Zwei-Mütter-Familien müssen überall gleichgestellt und die Elternschaft beider Partner*innen in queeren Familien, gleichwelchen Geschlechts sich die Eltern zuordnen, automatisch anerkannt werden. Regenbogenfamilien brauchen EU-weit eine diskriminierungsfreie Gesundheitsversorgung, auch während der Geburt.

Ä3 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Anke Dörsam (KV Berlin-Kreisfrei)

Text

Von Zeile 527 bis 528 einfügen:
weiter stärken. Für Kulturschaffende, denen außerhalb der EU Verfolgung droht, wollen wir einen sicheren Hafen und Unterstützungsmöglichkeiten anbieten.

EU-Gelder dürfen nicht missbraucht werden, um im Namen der Kunst gegen Minderheiten zu hetzen und diskriminierende Symbole zu vervielfältigen. Insbesondere sind wir uns hierbei der historischen Verantwortung gegenüber unseren jüdischen Mitbürger*innen auf europäischem Boden bewusst. Boykottkampagnen gegen jüdische Künstler*innen dürfen von einer verantwortungsbewussten EU keine Unterstützung erfahren.

Ä4 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Anke Dörsam (KV Berlin-Kreisfrei)

Text

Von Zeile 232 bis 234 einfügen:
dem Arbeitsmarkt zu drängen. Reproduktive Rechte, besonders das Recht auf Schwangerschaftsabbruch und die reproduktiven Rechte von queeren Personen und Minderheiten, werden offen infrage gestellt, Errungenschaften im Kampf gegen Gewalt an Frauen werden zurückgedrängt. Dem stellen wir uns mit

Ä5 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Anke Dörsam (KV Berlin-Kreisfrei)

Text

Von Zeile 438 bis 439 einfügen:
Versuchen stellen wir uns klar entgegen, ganz egal aus welcher Motivation sie geschehen oder von wem sie ausgehen.

Dies gilt insbesondere auch, wenn queere Menschen sich in vulnerablen Situationen befinden, sei es im Gesundheitsbereich, auf der Flucht, oder wenn sie durch Behinderung oder ihre familiäre Situation auf Unterstützung angewiesen sind.

Ä6 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Jenny Laube

Text

Von Zeile 692 bis 695 einfügen:
Frontex-Einsätzen und einer systematischen Menschenrechtsbeobachtung vor Ort. Hilfs- und Menschenrechtsorganisationen sowie Anwält*innen benötigen jederzeit Zugang zu den Geflüchteten und den Grenzregionen. Die freie Berichterstattung durch Journalist*innen muss jederzeit gewährleistet werden. Kooperationen der EU mit Drittstaaten müssen immer auf der Basis von Grund- und Menschenrechten erfolgen. Die Zusammenarbeit

Begründung

Kontextuell gehört das zusammen. Der nächste Absatz kann entsprechend auf die Bedarfe besonders schutzbedürftiger Personen fokussiert werden.

Ä7 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Jenny Laube

Text

Von Zeile 609 bis 612:
Bevölkerung und sucht händeringend nach Fach- und Arbeitskräften. Um unseren Wohlstand zu sichern, müssen wir im weltweiten Wettbewerb um ~~schlaue Köpfe und fleißige Hände~~Arbeitskräfte attraktiver werden und Einwanderung modern gestalten. Statt bürokratischer und langwieriger Verfahren wollen wir die Fach- und

Begründung

Arbeitskräfte drückt aus, was wir meinen.

Ä8 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Vasili Franco (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

In Zeile 606:

5. Humanität und ~~Ordnung~~Solidarität

Ä9 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Vasili Franco (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 799 bis 804:
unserer Gesellschaft und Wirtschaft muss sich auch in der Zusammenarbeit unserer Sicherheitsbehörden widerspiegeln. Moderne und ~~effiziente~~effektive Polizei- und Justizarbeit muss in einem vereinten Europa ~~ebenfalls~~ grenzüberschreitend ~~stattfinden~~funktionieren, schnelle und klare Abläufe und Informationsflüsse gewährleisten, sowie im Einklang mit Freiheits- und Bürger*innen-Rechten stehen und nach rechtsstaatlichen Standards operieren. Wir setzen auf wirksame Prävention, Austausch von best-practice Modellen und ~~gemeinsame Strafverfolgung~~gemeinsamer Strafverfolgung bei grenzüberschreitender und internationaler Kriminalität.

Ä10 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Vasili Franco (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 831 bis 832 einfügen:
und Justiz. Die europäischen Gesetze zur Bekämpfung der OK wollen wir harmonisieren, insbesondere um Finanzströme nachzuvollziehen sowie Geldwäsche und Vermögensverschiebungen aufspüren und entgegen zu können.

Von Zeile 839 bis 841:
fragwürdig erzeugten Lebensmitteln verursachen enorme Schäden für Mensch und Umwelt. Den Handel mit illegalen Drogen werden wir ~~eindämmen~~nur eindämmen können, wenn wir die gesamte Wertschöpfungskette des Drogenhandels in den Blick nehmen und geeignete Maßnahmen zum Aufbrechen der bestehenden Anbau- und Handelsbedingungen unterstützen. Ein nachhaltiges Vorgehen gegen kriminelle Aktivitäten kann nur in Zusammenarbeit mit der

Ä11 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Sophia Saebisch (LV Grüne Jugend Berlin)

Text

Von Zeile 648 bis 650:
die gemeinsamen Herausforderungen zu bewältigen, müssen sich alle Mitgliedstaaten einbringen – ob durch die Aufnahme von Schutzsuchenden ~~oder~~und durch finanzielle Unterstützung für die Aufnahme von Geflüchteten. Geld- und

Begründung

Rechtskonservative Staaten versuchen sich immer wieder aus ihrer Pflicht eines solidarischen Europas, auch bei der Aufteilung von Geflüchteten, freizukaufen. Dies ist nicht nur nicht zielführend, sondern auch im Konzept gegen die Menschenwürde einen Preis auf den Kopf eines Menschen zu setzen um ihm keine Hilfe zukommen zu lassen.

Alle europäischen Staaten müssen sich solidarisch bei der Verteilung von Geflüchteten verhalten.

Ä12 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin)

Text

Von Zeile 625 bis 626 einfügen:
Angebote für eine gute und schnelle Integration vor Ort zu unterstützen, wollen wir den kommunalen Integrationsfonds stärken und weiter ausbauen, sowie Familiennachzug fördern.

Begründung

Familiennachzug ist aktuell sehr restriktiv und aufwenig geregelt, ist für mich aber der Kern für das Ankommen und die Teilhabe und gehört deswegen als wichtige Maßnahme auch unbedingt in diesen Absatz.

Ä13 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin)

Text

Von Zeile 629 bis 631 einfügen:
wollen wir mehrsprachige und niedrigschwellige Beschwerde- und Beratungsstrukturen, sowie Gewerkschaften aufbauen, ausbauen und stärken, damit sich alle Arbeiter*innen an sie wenden können.

Begründung

Gewerkschaften und Organsisierung helfen immer.

Ä14 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin)

Text

Von Zeile 671 bis 676:
~~Ein gemeinsamer Schengen-Raum braucht kontrollierte Außengrenzen. Denn für die Freiheit und Sicherheit im Inneren müssen wir zuverlässig wissen und kontrollieren können, wer nach Europa kommt.~~

Die Glaubwürdigkeit der europäischen Werte und damit auch der Einfluss europäischer Politik nach außen ~~setzt indes die~~setztdie Achtung von Recht und Werten im eigenen Handeln voraus. Mit dieser Erkenntnis ist es schwer vereinbar, dass das

Begründung

Bisschen pöblerisch dass einfach komplett zu streichgen, aber GEAS makes me do it. Ne ohne Scherz, die Grünen haben in letzter Zeit so viel Außengrenz "schutz" aka. Inhaftierung vor den Außengrenzen mitgetragen und sogar das ganze Programm heißt "was uns schütz". Und jetzt wird das alles hinter "kontrollieren und wissen" einfach versteckt. Wirklich einfach keinen Bock mehr

Ä15 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin)

Text

Von Zeile 699 bis 701 einfügen:
Anwält*innen ungehindert Zugang zu ihnen haben, um ihrem humanitären Engagement nachzugehen. Wir setzen uns gegen die Kriminalisierung von Presse, NGOs und Anwält*innen ein, die Geflüchtete retten, versorgen und beraten. Die Bedarfe von besonders schutzbedürftigen Gruppen wie Frauen, queeren Menschen, Kindern oder Menschen mit Behinderungen müssen wir dabei

Begründung

Shoutout an Italien :)

Ä16 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin)

Text

Von Zeile 708 bis 710:
unabhängigen Asylberatungen haben, um ihre Rechte zu kennen und durchzusetzen. ~~Auch im Rahmen von möglichen~~Wir lehnen Grenzverfahren ~~muss eine unabhängige Rechtsberatung gewährleistet sein~~grundsätzlich ab.

Begründung

finde ich konsequenter

Ä17 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin)

Text

Von Zeile 722 bis 727:
betroffene Person eine klare Verbindung hat. Das Konzept der sicheren Drittstaaten finden wir weiterhin falsch. ~~Der Abschluss von sogenannten Rückführungs- oder Migrationsabkommen muss menschenrechtsbasiert, die Zusammenarbeit mit den Herkunftsstaaten partnerschaftlich und auf Augenhöhe erfolgen.~~Kooperationen der EU mit Drittstaaten müssen immer auf der Basis von Grund- und Menschenrechten und auf Augenhöhe erfolgen. Bei Kooperationen der EU mit Drittstaaten muss sichergestellt werden, dass diese Staaten rechtsstaatliche Prinzipien im Umgang mit Geflüchteten sowie ihre Grund- und Menschenrechte respektieren. Sie darf nicht von finanzieller Unterstützung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit abhängig gemacht werden.

Begründung

Formulierunsgvorschlag

Ä18 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin)

Text

Von Zeile 748 bis 751 einfügen:
Das Völkerrecht verpflichtet uns dazu, Menschen in Seenot zu retten. Es braucht endlich eine europäische Initiative für eine zivile, sowie staatliche, flächendeckende und staatlich koordinierte und finanzierte Seenotrettung. Wir stehen an der Seite der Seenotretter*innen, die Menschenleben retten. Alle Mitgliedstaaten der EU sind

Begründung

why not

Ä19 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin)

Text

Von Zeile 758 bis 760 einfügen:
versorgt werden können. Ein Auslaufen von Rettungsschiffen darf nicht behindert und Seenotrettung nicht kriminalisiert werden. Wir setzen uns dafür ein, dass Seenotretter*innen, welche wegen ihres Engagements bereits in Haft sind, freigelassen werden. Um Menschenleben zu retten, treten wir für die Verbesserung der staatlichen, unter anderem finanziellen,

Ä20 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin)

Text

Von Zeile 737 bis 739 einfügen:
Denn es ist nicht zumutbar, dass Menschen trotz tiefer Verwurzelung in die europäische Gesellschaft täglich Sorge vor einer Abschiebung haben müssen. Auch Familie sind immer wieder betroffen, teils mit in Europa geborenen Kindern, die keinen Bezug zum Land, in das sie rückgeführt werden, haben . Hier müssen Wege geprüft werden, diese Gruppen stärker vor willkürlichen Rückführungen zu schützen und ihre Lebensleistung und Integration in den jeweiligen Gesellschaften anzuerkennen. Wir setzen uns deshalb für einen Spurwechsel ins europäische Einwanderungssystem

Ä21 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin)

Text

Von Zeile 68 bis 70 löschen:
Lage an den europäischen Außengrenzen sind unhaltbar. Wir stehen für Humanität ~~und Ordnung~~ im Umgang mit Geflüchteten und Migrant*innen. Wir wollen Schutz bieten und zugleich Einwanderung so gestalten, dass diejenigen, die als

In Zeile 606 löschen:

5. Humanität ~~und Ordnung~~

Von Zeile 642 bis 643 löschen:
Grenzzäune schaffen Chaos und Leid, rechtsstaatliche Verfahren sorgen für Humanität ~~und Ordnung~~.

In Zeile 666 löschen:

Humanität ~~und Ordnung~~ an den Außengrenzen sicherstellen

Begründung

Enad und ich haben diese Änderungen schon als eigene Anträge eingereicht und wünschen uns ein imperatives Mandat. Es geht also nicht um einen neuen KV Antrag, sondern nur um die Bestätigung.

Hier die Originalanträge:

1. https://antraege.gruene.de/49bdk/d-was-freiheit-schutzt-10358/15968
1. https://antraege.gruene.de/49bdk/d-was-freiheit-schutzt-10358/15967
1. https://antraege.gruene.de/49bdk/d-was-freiheit-schutzt-10358/15966
1. https://antraege.gruene.de/49bdk/d-was-freiheit-schutzt-10358/15969

Und die Begründung:

Humanität steht für sich.

Wie Solidarität funktioniert Humanität nur uneingeschränkt.

Die Ergänzung „und Ordnung“ ist an das politische Schlagwort „law & order“ angelehnt.

„Law & order“steht laut Duden für die Bekämpfung von Kriminalität, Rauschgiftsucht, Gewalt u. Ä. durch drastische Gesetze und harte polizeiliche Maßnahmen[1]. Die Verwendung des Begriffes in Bezug auf das Thema Migration reproduziert rassistische und rechte Erzählungen und ist mit der Idee der Humanität unvereinbar.

„Law & order“ wird mithin als Kernelement des Rechtspopulismus verstanden[2]. Die Anlehnung an diesen Begriff stellt rhetorisch einen Rechtsruck dar.

(1) https://www.duden.de/rechtschreibung/Law_and_Order

(2) https://weiterdenken.de/de/afd-law-and-order

Zum Begriff der Humanität: https://www.bpb.de/themen/medien-journalismus/krieg-in-den-medien/500404/humanitaet/

Ä22 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Enad Altaweel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 158 bis 159 einfügen:
zukünftig nicht mehr allein über die nationalen Listen, sondern über europäische transnationale Listen bestimmt werden.
Wer in der EU dauerhaft seinen Lebensmittelpunkt hat, muss die Möglichkeit haben, an Wahlen, Abstimmungen und allen anderen demokratischen Prozessen gleichberechtigt teilzunehmen. Daher wollen wir das Wahlrecht für Drittstaatsangehörige für die Europawahl einführen.

Ä23 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Philip Hiersemenzel

Kapiteltitel

Ändern in:
D – Freiheit ermöglichen

Ä24 EP-FK- D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Sonja Gerth (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Text

Von Zeile 233 bis 235 einfügen:
Schwangerschaftsabbruch, werden offen infrage gestellt, Errungenschaften im Kampf gegen Gewalt an Frauen werden zurückgedrängt.Eingewanderten Frauen werden Rechte abgesprochen, nicht-weiße Frauen werden Ziel von Hass und Diskriminierung. Dem stellen wir uns mit aller Macht entgegen.